

## INHALT

<b>1 KATZEN UND PHILOSOPHIE .....</b>	<b>7</b>
Ein katzenliebender Antiphilosoph:	
Michel de Montaigne.....	14
Mèos Reise.....	17
Wie die Katzen die Menschen domestizierten .....	26
<b>2 WARUM KATZEN KEINE MÜHE HABEN, GLÜCKLICH ZU SEIN .....</b>	<b>36</b>
Wenn Philosophen von Glück sprechen .....	38
Pascal über Zerstreuung.....	44
Hodge und der Sündenfall.....	53
<b>3 KATZENETHIK.....</b>	<b>61</b>
Moralisch sein, etwas sehr Merkwürdiges .....	61
Spinoza über das Leben gemäß der eigenen Natur ...	64
Selbstloser Egoismus .....	78
<b>4 MENSCHENLIEBE VERSUS KATZENLIEBE</b>	<b>89</b>
Sahas Triumph.....	89
Mings größte Beute .....	93
Die liebende Lily .....	99
Gattino verschwindet.....	105

<b>5 DIE ZEIT, DER TOD UND</b>	
<b>DIE KATZENSEELE.....</b>	116
Murris Abschied.....	116
Zivilisation als Verleugnung des Todes.....	122
Katzen als Götter.....	131
<b>6 KATZEN UND DER SINN DES LEBENS.....</b>	138
Katzennatur, Menschennatur.....	139
Zehn Katzentipps für ein gutes Leben .....	142
Mèo auf dem Fenstersims.....	146
Danksagung.....	149
Anmerkungen .....	150